

# Kommunale IT-Dienstleister: Mit erweitertem Portfolio zur Verwaltungsmodernisierung?

Wolfgang Scherer  
stellv. Geschäftsführer

09. November 2015

## Agenda

---

- Wer wir sind
  - Herausforderungen
  - Kooperation statt Konfrontation
  - Standardisierung
  - Sicherheit
  - Zukünftige Rollen
- 
-

# Wer wir sind – Ihr kommunaler Service-Provider

# 44



**Jahre jung und vollständig im kommunalen Besitz!  
Bewährte Rechtsform für die interkommunale  
Zusammenarbeit**



# Wer wir sind – Ihr kommunaler Service-Provider

# 35

**Mio. Umsatz in 2014 -  
weitere Services werden von den  
Trägern zunehmend abgefragt**



# Wer wir sind – Ihr kommunaler Service- Provider

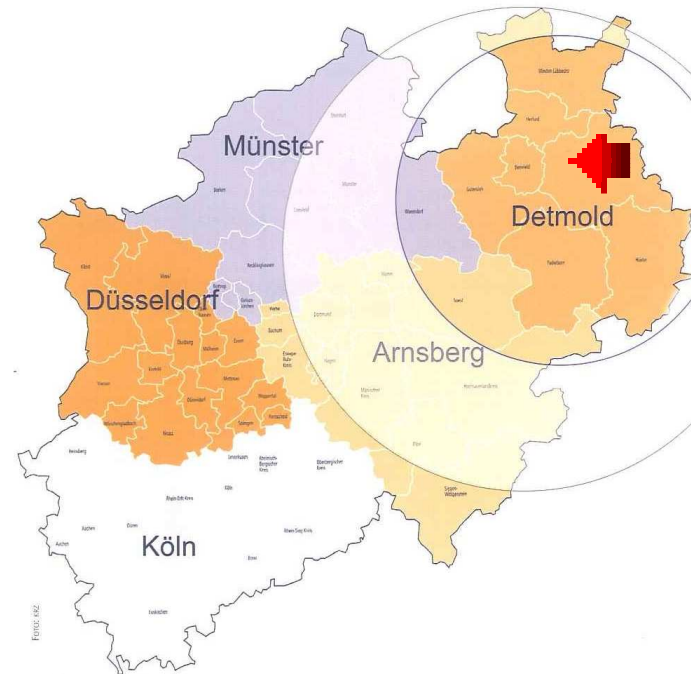
# 250

engagierte und hochqualifizierte Mitarbeiter 11/15



# Wer wir sind – Ihr kommunaler Service- Provider

11



**Mio. Einwohner in NRW werden direkt oder  
indirekt mit Services aus Lemgo betreut -  
Träger des krz sind 37 Kommunen**

## Herausforderung: Personalentwicklung und demographischer Wandel

- Personalfindung – Personalbindung
- Wissenstransfer
- Attraktive Ausbildung (z.B. im Dualen Ausbildungsgang)
- Reaktion auf starke Schulabgänger-Jahrgänge
- Personalentwicklung als Dauerthema
- Einbindung der neuen Bürgerinnen und Bürger



# Herausforderung: eGovernment und Sicherheit

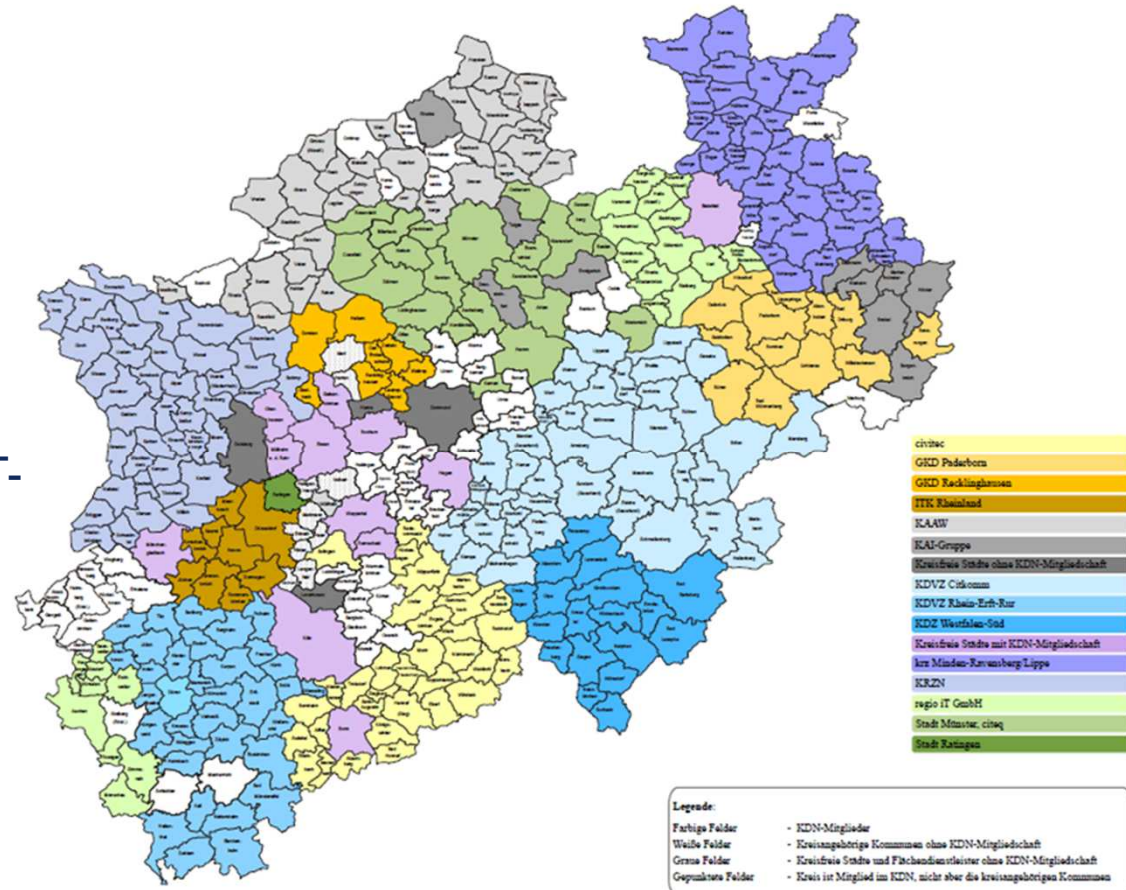
- eGov-Gesetz Bund und Land
  - Digitales Schriftgut
  - Authentifizierung
  - Servicekonto.NRW
- IT-Sicherheitsgesetz
- KRITIS





# Kooperation statt Konfrontation in NRW

- 12 Kommunale Gebiets-Rechenzentren betreuen 309 Kommunen
- 16 kreisfreie Städte mit eigener IT
- 71 Kommunen ohne Mitgliedschaft bei einem IT-Dienstleister



# Kooperation statt Konfrontation

- Gemeinsamer IT-Lenkungsausschuss der KSVen
- IT-Landeskonferenz
- KDN
- KoopAIV & IT-Planungsrat NRW?
- IT-Planungsrat auf Bundesebene
- (VITAKO und ProVITAKO eG.)



# Kooperation statt Konfrontation

- SW-IT, ITK Rheinland.....
- Kommunale IT-Kooperationen am Beispiel krz:
  - KDZ SW, Siegen: Einwohnerwesen, Personalwesen, Systemtechnik, Bibliothekswesen
  - gkd, Recklinghausen: Personalwesen
  - ITK Rheinland, Neuss/Düsseldorf: Wohnungswesen, KITA-Navigator
  - gkd, Paderborn: Personalwesen, Sozialwesen
  - ITEBO, Osnabrück: Bauwesen, Übergangsmanagement Schüler Online
  - regio IT, Aachen, Gütersloh: DMS, Wahlen (Votemanager)
  - KRZN, Kamp-Lintfort: Archivierungs-Backup
  - rd. 400 Kommunen sowie Anwendergemeinschaft KAI: Personalwesen
  - 11 SVA: iKfz via BSP des krz
  - SV Bielefeld: EAP-Portal OWL
  - KDVZ Citkomm Iserlohn: Personalwesen



# Kooperation statt Konfrontation

- Kooperationen auf Augenhöhe statt „Fusionitis“
- Zusammenarbeit Land/Kommunen
  - D-NRW (VSM, DIGITALES ARCHIV NRW, Meldeportal für Behörden (MnR) ZEMA, KIBEZ, LOGINEO etc.)
  - EA 2.0
  - Interoperables Servicekonto.NRW
- Zusammenarbeit zwischen Kommunen
  - Bauhöfe
  - Leitstellen
  - Bürgerservice-Portale
  - etc. ....



# Standardisierung: Shared Services und Interkommunale IT

- Standardisierung von Verwaltungsdienstleistungen, Prozessen und Abläufe
- Gesetzliche Erleichterungen bei der gemeinsamen Aufgabenwahrnehmung
- Positives Eintreten von Politik und Aufsicht für interkommunale Zusammenarbeit
- Verwaltungsaufgaben am Bürgerbedarf ausrichten
- Belohnungssystem für „Best Practices“ entwickeln
- Problem: „Not ist noch nicht groß genug“



## Standardisierung

- Organisation und IT wachsen immer stärker zusammen
- Kommunale IT-Dienstleister sind Motoren der IKZ
- Bewährte Modelle der Zusammenarbeit seit über 40 Jahren
  - Flexibel
  - Hoheitliche Aufgaben-Erfüller
  - Einfluss der Mitglieder ist gewahrt
  - Leistungsbezug wettbewerbsfähig, da freiwillig
- **Portfolio ergänzt um Org.-Beratung**
- Vertrauen in der Region

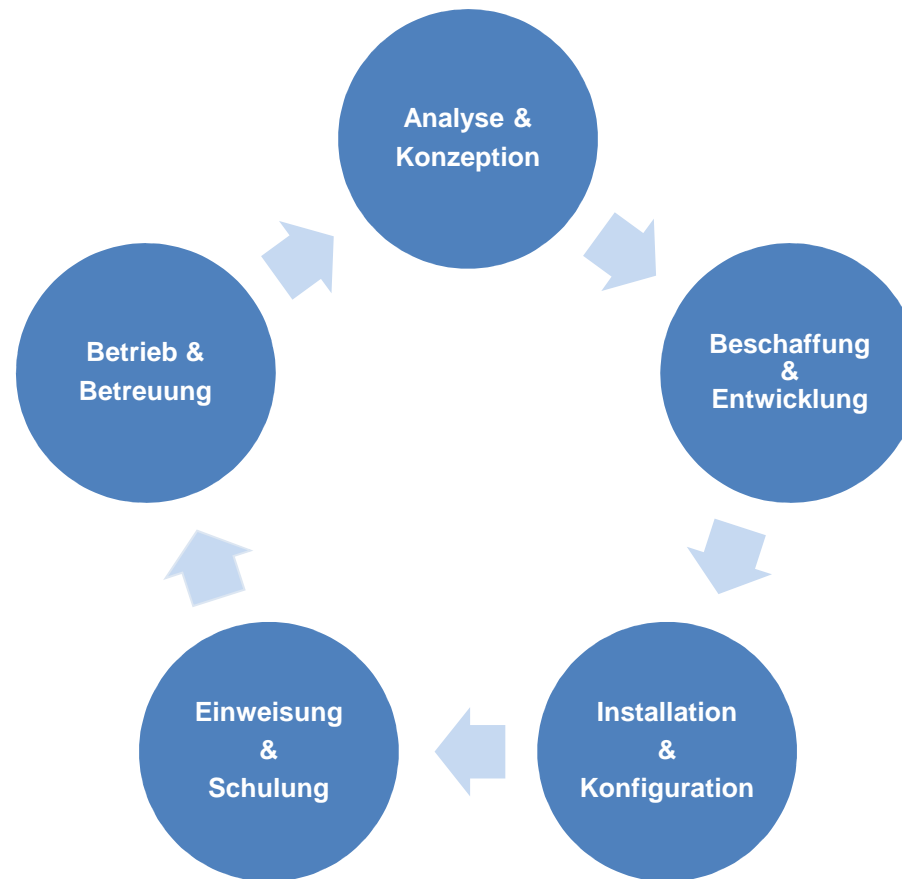


# Sicherheit am Beispiel krz: Sicher? Ganz sicher!

- **BSI-Zertifizierung 2007 nach ISO-27001 auf Basis von IT-Grundschutz**  
Erstes kommunales Service-Rechenzentrum in Deutschland
- **BSI-Re-Zertifizierung 2009 (gültig bis 31.3.2012)**  
Weiterhin erstes kommunales Service-Rechenzentrum
- **BSI-Re-Zertifizierung 2011 (gültig bis 05.03.2015)**  
Zum dritten Mal in Folge: Erstes kommunales Service-Rechenzentrum
- **Überprüfung der Geschäftsprozesse/Qualitätsmanagement**
- **Ohne Datensicherheit kein Datenschutz**
- **Aufgabenwahrnehmung als behördliche Datenschutzbeauftragte für Kunden**
- **Wichtigste Sicherungsmaßnahme: Gut ausgebildete und motivierte Mitarbeiter in Sicherheitsfragen**



## Sicherheit: Das „Rundum“-Konzept des krz z.B. bietet umfassende IT Unterstützung für Kommunen





## Zukünftige Rollen komm. IT-Dienstleister

- Kulminationszentren der Verwaltungsmodernisierung
- Verwaltung 4.0
- „Entlaster“ von Routineaufgaben der einzelnen Verwaltungen
- Betreiber der kommunalbestimmten Backoffices
  - Buchungsstellen
  - Personal-Sachbearbeitung
  - GIS/„Inspire“
  - Technische Infrastrukturen
  - Breitband etc.
- Umsetzer der erwarteten Synergien



**K**unden  
**R**undum  
**Z**ufrieden

# Kommunen Rücken Zusammen

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Wolfgang Scherer  
Stellv. Geschäftsführer

Kommunales Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe  
Am Lindenhaus 21  
32657 Lemgo

Tel: 05261/252-112  
w.scherer@krz.de  
www.krz.de



Besuchen Sie das krz auch auf  und 